

Professionell-Persönliche Standortbestimmung

mit Flexibilitätstest und Resilienz-Training

Impuls zu ihrem Seminar von Marie-Luise Haake | Februar 2017



PROFESSIO
Professionalisieren. Beraten. Bewirken.

INTRO: Persönlichkeitsentwicklung bei PROFESSIO

Die PROFESSIO-Angebote zur **Persönlichkeitsentwicklung** verbindet ein wichtiges Ziel: In allen Veranstaltungen haben Sie als Teilnehmer die Möglichkeit, sich zu prüfen, wie zukunftsfähig Sie mit Ihrer Persönlichkeit sind. Sie verschaffen sich einen Überblick über ihre Fähigkeiten und Ressourcen und prüfen, in wie weit Sie diese effektiv nutzen.

Die „**Professionell-Persönliche Standortbestimmung**“ stellt zu

- der „**Professionell-Persönlichen Integration (Skriptanalyse)**“ und
- den „**Professionell-Persönliche Perspektiven und Meisterschaft**“

den **Start der persönlichen Auseinandersetzung** im Rahmen unserer Weiterbildungen dar.

In ihrem **Newsletter-Beitrag im Juli 2016** hat Marie-Luise Haake bereits die Anteile ihres Seminars zur **Ressourcensicherung, Stressreduktion und Zukunftsplanung** vorgestellt. Im Folgenden geht es um weitere wesentliche Benefits, die Sie aus der „Professionell-Persönlichen Standortbestimmung“ schöpfen können.

STANDORTBESTIMMUNG: Flexibilitäts- und Resilienzförderung

Die Wahrnehmung und innere Bewertung von Informationen vollziehen Menschen mit ihrem sogenannten „Bezugsrahmen“. Er ist der individuelle, psychologische WahrnehmungsfILTER, mit dem auch erste -z.T. grobe- Einordnungen vorgenommen werden. Diese persönliche Sicht auf die Welt bewegt sich auf einem Kontinuum zwischen Starre und Offenheit, je nach Thema und Kontext.

Zusätzlich wird die Flexibilität und Offenheit von der Summe an Anforderungen beeinflusst, die als Belastung oder als große Herausforderung wahrgenommen werden. Biografische Erfahrungen, Prinzipien, ethische Werte und Ziele sind weitere Einflussfaktoren dieses Bezugsrahmens. Sie tragen gerade auch in einem Team zu höchst unterschiedlichen professionellen Einschätzungen bei. Deshalb ist ein Austausch darüber hilfreich, klärend und vermeidet unnötige Konflikte.

Das Seminar zur professionell-persönlichen Standortbestimmung bietet die Chance, die eigene Flexibilität zu prüfen und den persönlichen Bezugsrahmen mit seinen Werten, Wahrnehmungen und Reaktionsmustern (Damasio) unter die Lupe zu nehmen und die individuelle Bewusstheit darüber auszubauen. Da das interagierende Engagement in der VUKA-Welt Führungskräfte mit einem flexiblen Bezugsrahmen mehr Möglichkeiten gewährt, dessen klare Strukturierung begünstigt, kann diese Standortbestimmung Sicherheit vermitteln und die Souveränität ausbauen.

Professionell-Persönliche Standortbestimmung mit Flexibilitätstest und Resilienz-Training

Impuls zu ihrem Seminar von Marie-Luise Haake | Februar 2017



PROFESSIO
Professionalisieren. Beraten. Bewirken.

Neben der Flexibilität bilden in diesen unruhigen, schnellen Zeiten die Achtsamkeit und die individuelle Widerstandskraft – unter dem Begriff „Resilienz“ geläufig – eine weitere Säule der Stabilität. Es ist hilfreich die Faktoren der Resilienz (Rampe) zu kennen und sie dann wie einen Muskel zu trainieren – in Situationen, die Widerstandskräfte erfordern, denn:

Resilienz braucht die Herausforderung, damit sie an ihr wachsen und sich stabilisieren kann.

Unser Resilienz-Training verbindet die Arbeitsstilanalyse (Hay) mit den Mustern der Selbstausschöpfung (Kahler) und sensibilisiert für den Punkt, an dem sinnvolles Engagement in destruktive Muster übergeht. Das stärkt die Selbststeuerung! Zusätzlich wird die individuelle Souveränität mit neuen Handlungsmöglichkeiten ausgebaut und flexible Reaktionschancen eröffnen sich. So vollziehen sich die Arbeitsschleifen nicht mehr auf einem Kontinuum von „entweder – oder“, sondern gehen in ein „ganz anders“ oder ein „sowohl als auch“ über.

Auf diese Weise ist unser Resilienz-Training eine Antwort auf die Frage des Salutogenese-Ansatzes: **„Was hält mich gesund?“**, für die jeder seine Antwort finden kann.

Über die Autorin:



Marie-Luise Haake

Dipl. Religionspädagogin. Weiterbildungen zur Transaktionsanalytikerin (TSTA-C), systemischen Beraterin, Aufstellungsarbeit nach Pessó sowie lizenzierte TIFFC®-Beraterin. 5 Jahre Erfahrung als Geschäftsführerin in der Verbandsarbeit. Seit 2002 begleitet sie pädagogische Einrichtungen in Veränderungsprozessen und coacht Führungskräfte. Arbeitsschwerpunkte sind persönliche Gesundheitskompetenz, strategisches Gesundheitsmanagement und interkulturelle Kompetenz.

E-Mail: ml.haake@professio.de